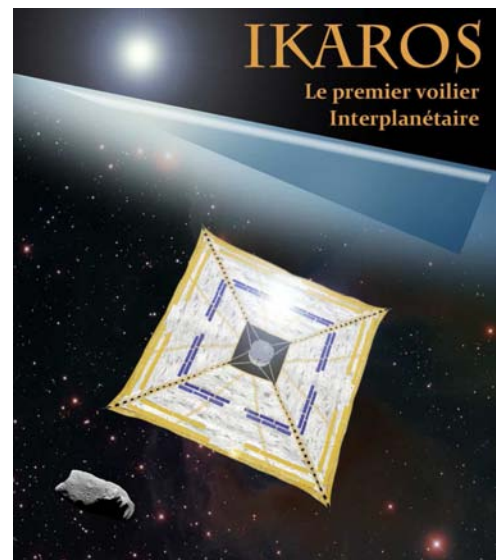


Einladung zum Vortrag

Dr. Guy Pigolet

IKAROS

The First Interplanetary Sailer



Seit der Veröffentlichung von Arthur C. Clarkes Roman „The Wind from the Sun“ in den frühen 1960ern träumte die Welt der Astronautik von Sonnensegeln (solar sails). Dieser Traum wurde 2010 Wirklichkeit, als es einem Team rund um die japanische Raumfahrtbehörde ISAS (Institute of Space and Astronautical Science) und JAXA (Japanese Aerospace Exploration Agency) gelang, einen Sonnensegler zu entwickeln und diesen mit Hilfe des Sonnenlichts und der Gravitation zur Venus zu navigieren.

Nach dem gemeinsamen Start mit der Atsuki Raumsonde am 20. Mai 2010 ist des IKAROS Kitecraft der erste funktionstüchtige Sonnensegler in der Geschichte der Raumfahrt. Es demonstriert auf innovative Weise die Möglichkeit, mit photonischem Antrieb kontrolliert durch das Sonnensystem zu segeln.

IKAROS ist eine aus einer nur 7,5 Mikrometer dünnen Polyamidschicht quadratisch geformte Membran mit 20 Metern Durchmesser. 10 Prozent der Oberfläche bestehen aus Solarzellen, die die Energieversorgung des Sonnenseglers sicherstellen. Die Seiten des Seglers bestehen aus Flüssigkristallen, die den Vortrieb garantieren und den Segler zur Sonne positionieren.

Um Ihnen den Flug des Ikaros-Sonnensegler vorzustellen laden das österreichische Weltraumforum und die L'Union pour la Promotion de la Propulsion Photonique (U3P) in Zusammenarbeit mit dem interdisziplinären Frankreich-Schwerpunkt der Universität Innsbruck zu einer Filmvorführung und einer Präsentation von Dr. Guy Pigolet, dem Gründer und Ehrenpräsidenten von U3P.

Wann: Montag, 11. April 2011, 16.00 Uhr

Wo: Praktikumsraum, Institut für Astro- und Teilchenphysik,

Technikerstr. 25/8, 6020 Innsbruck

Information: Mag. Gernot Grömer, gernot.e.groemer@uibk.ac.at

